



Familienverein
Effretikon

Jahresbericht 2017

Im Jahr 2017 stand die Sanierung des Pavillons Watt im Zentrum der Vorstandsarbeit. Nach anfänglichen Unklarheiten bezüglich Termin und Umfang der Arbeiten konnten wir schliesslich unsere Angebote bis auf wenige Termine durchführen.

Die vom Gesetz notwendigen Arbeiten am Pavillon Watt wurden erledigt. Nun ist der PaWa hindernisfrei (rollstuhlgängig), frei von Asbest und bezüglich Notausgängen der heutigen Norm entsprechend.

Unsere dringendsten Anliegen konnten nach einigen Diskussionen mit der Stadt auch umgesetzt werden. Der Vaki-Zmorge insbesondere freut sich über die neue Geschirrspülmaschine, und die besser beheizten Toilettenanlagen sind für alle Benutzerinnen und Benutzer eine Freude.

Am 23. September konnten wir mit einem Tag der offenen Tür im Kipferhaus und im Pavillon Watt die Sanierung feiern und Einblicke in das Schaffen der Muki-Frauen, in den Kinderhütedienst und in die Ludothek ermöglichen.

Auch von aussen wurde der Pavillon Watt aufgewertet. Die Bepflanzung beim Eingang wurde mit der finanziellen Unterstützung der Ludothek neu gestaltet. Ein herzlicher Dank geht hier an die Ludothek!

Aber nicht nur am Pavillon Watt wurden Veränderungen vorgenommen. Im Kipferhaus haben wir aufgrund diverser Anregungen im Erdgeschoss eine Kinderecke eingerichtet. Nun haben die Kinder ihren Platz zum Spielen, während ihre Mamis und Papis sich bei einem Kaffee unterhalten. Das Büro im Erdgeschoss des Kipferhauses wurde auch komplett umgestellt und ausgemistet, damit der Arbeitsplatz wieder attraktiv ist.

Seit diesem Jahr haben wir bei diesen und weiteren Angeboten des Familienvereins bessere Konditionen für Mitglieder des Familienvereins geschaffen. So konnte die Zahl der Mitglieder über die magische Marke von 100 Mitgliedern gesteigert werden, worüber sich der Vorstand sehr freut!

Mukitreff und Vaki-Zmorge erfreuen sich weiterhin starker Beliebtheit und werden rege besucht. Für die Organisation des Vaki-Zmorge konnten wir Marc Habig gewinnen. Herzlichen Dank!

Im April veranstalteten Irene Kägi und Marita Rensch im Pavillon Watt das erste Mal eine Spielzeugbörse. Eine grosse Vielfalt an gebrauchten Spielsachen liessen die Kinderherzen höher schlagen.

Inzwischen etabliert ist auch unser Mitwirken am Velotag. Dieses Jahr haben wir



Familienverein
Effretikon

nicht nur ein Laufvelorennen, sondern auch eine Bastelaktivität angeboten. Glamour und fröhliche Gesichter prägen die weiterhin gut besuchten Fashion Events, die jeweils im Frühling und Herbst stattfinden. Den Abschluss der Vereinsaktivitäten bildete auch dieses Jahr die Weihnachtskinderhüte.

Ein weiteres grosses Projekt dieses Vereinsjahres war die Erneuerung der Homepage, da diese auf alter Technik beruhte und auch vom Design her nicht mehr zeitgemäss war.

Seit Anfangs Januar erstrahlt die Seite www.familienverein-effretikon.ch in neuer Frische.

Für den Vorstand
Patrick Schärer